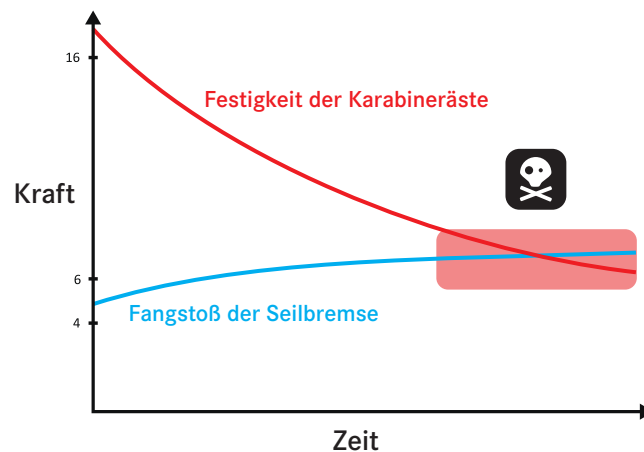


HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN – FAQ

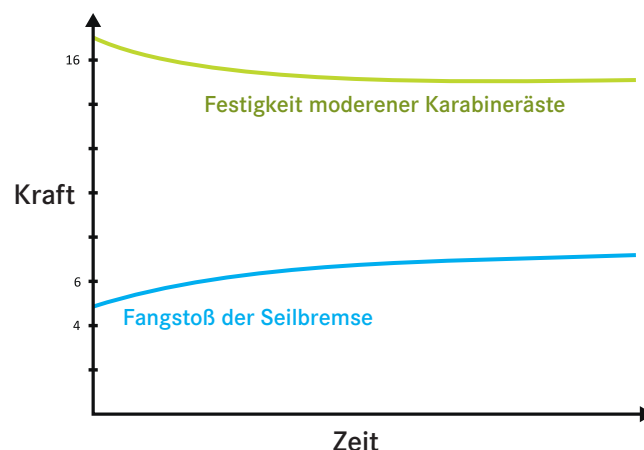
1. Warum werden die betroffenen Sets zurückgerufen?

Bei den vom Rückruf betroffenen Sets handelt es sich um sog. reibungsabhängige Systeme mit Seilbremse. Bei diesen Systemen wird die Energie aus einem Sturz (Fangstoß) mit Hilfe eines Bremsseils, welches durch eine Bremsplatte läuft, absorbiert und der Sturz wird so dynamisch abgebremst. Durch Alterung, starken Gebrauch, Verschmutzung und Abrieb verschleißt das Bremsseil und wird dicker und steifer. Je verschlissener das Bremsseil, desto weniger gut kann es durch die Bremsplatte laufen und einen Sturz dynamisch auffangen. Je weniger dynamisch die Energieaufnahme an der Bremsplatte ist, desto höher wird der Fangstoß, der auf die anderen Komponenten der Kette (=Karabiner, Karabinerarme, Klettergurt) wirkt. Gleichzeitig werden die Bänder der Karabineräste durch Abrieb, Walkarbeit, Verschmutzung, UV und andere Faktoren geschwächt. Überschreitet der Fangstoßwert der Seilbremse die Festigkeit der Karabineräste kommt es zum Bruch des Systems. Eine Festigkeitsreduktion wie im vorliegenden Fall der Karabineräste konnte bisher in keinem anderen Textilprodukt, wie z.B. Bandschlingen oder Klettergurten, festgestellt werden.



2. Warum sind die anderen Klettersteigsets nicht vom Rückruf betroffen?

Eine Ursache für die Zunahme des Fangstoßes bei reibungsabhängigen Systemen ist der Verschleiß und die Alterung des Bremsseils. Bei Klettersteigsets mit Bandfalldämpfer befindet sich das dämpfende Element, vor mechanischen Einflüssen geschützt, in einem Verpackungsbeutel. Die zweite Ursache ist der Verschleiß und die daraus resultierende Festigkeitsreduktion der Karabineräste. Nach der Untersuchung der gebrauchten Klettersteigsets hat EDELRID ein Testverfahren entwickelt mit dem der Verschleiß an den Karabinerästen nachempfunden werden kann. Der Test besteht aus einer Kombination von Abrieb, Belastung, Walkarbeit und Verschmutzung. Alle Sets wurden mit diesem neuen Verfahren geprüft. Sets die bei diesem Test keinen signifikanten Festigkeitsabfall aufwiesen wurden vom Rückruf ausgeschlossen.



3. Warum hat man diese Problematik erst jetzt, nachdem vergleichbare Sets seit 20 Jahren auf dem Markt sind, entdeckt?

EDELRID hat auch in der Vergangenheit immer wieder gebrauchte Klettersteigsets nach Norm geprüft. Bisher ist es in keiner dieser Prüfungen zu signifikanten Abweichungen von den Werten im Neuzustand gekommen. Immer mehr Menschen gehen immer häufiger immer spektakulärere Klettersteige. Das führt zu einer intensiveren Belastung des Materials. Diese Problematik wird durch den bis heute nicht regulierten Verleihbetrieb noch verstärkt, wo Klettersteigsets teilweise bis zu 200 Mal im Jahr verliehen werden – oft ohne Sachkenntnis des Verleihers über den korrekten Umgang mit Persönlicher Schutzausrüstung (PSA).

4. Warum werden die Modelle von vor 2010 nicht zurückgerufen?

Die maximale Lebensdauer der betroffenen Klettersteigsets beträgt laut Gebrauchsanweisung sechs Jahre. Produkte, die älter als sechs Jahre sind, haben die sog. Ablegereife überschritten und dürfen nicht mehr benutzt werden. Aus Kulanzgründen gewähren wir für diesen Rückruf sieben Jahre und tauschen auch Produkte aus, die bereits ein Jahr lang ablegereift sind. EDELRID übernimmt für ablegereifte Ware keinerlei Verantwortung.

Kunden schicken ihr Paket direkt an EDELRID
EDELRID GmbH & Co KG
Achener Weg 66
88316 Isny im Allgäu
DEUTSCHLAND

5. Wie lange dauert der Austausch der Sets?

Da es sich bei dieser Rückrufaktion um einen reinen Produktaustausch handelt, werden Sie ihr Ersatzset innerhalb von 2 Wochen von uns zugeschickt bekommen.

6. Was passiert mit den eingeschickten Sets?

Die zu uns eingesendeten Klettersteigsets werden fachgerecht vernichtet und wenn möglich von uns dem entsprechenden Recyclingprozess übergeben.

7. Wie lang ist die Lebensdauer eines neuen Sets?

Informationen über die Lebensdauer Ihres ausgetauschten Sets entnehmen Sie bitte der mitgelieferten Gebrauchsanleitung.

8. Was passiert wenn ich mein Set nicht ersetzt haben möchte?

Alle genannten Sets müssen ersetzt werden. Der Gebrauch ist unverzüglich einzustellen. Es könnte die Schutzwirkung eines Klettersteigsets nicht mehr oder nur eingeschränkt gegeben sein, was im Falle eines Sturzes zu schweren Verletzungen oder bis zum Tod führen kann. Für wissentlich nicht getauschte Sets übernimmt EDELRID keine Verantwortung.

9. Wo werden die EDELRID Sets hergestellt?

Alle EDELRID Klettersteigsets werden in unserer Produktion in Isny im Allgäu / Deutschland unter den höchsten Sicherheitsstandards hergestellt.